

wenigstens monatlich, mit 7 Schulen alle zwei Monate, in den übrigen wenigstens alle drei Monate besuchen; Verhinderungen sind im Besuchsprotocolle und Schulberichte anzuzeigen.

Die Schulvisitationsfahren sollen nach Landesherrlicher Verordnung im Kirchenhofdienste geleistet werden, ungeachtet eines entgegenstehenden Herkommens, auch in Beziehung auf die entstandenen Nebenschulen. Die Fahren können in der Nähe der Wohnung des Pastors genommen und den sie Leistenden im Register gutgethan werden. (Consist.-Rescr. vom 1. Juli 1842.) Die Fahren müssen vom Gemeindevorsteher auf Anzeige des Schulinspectors requirirt werden.

Jeder Schulbesuch ist in ein Protocollbuch 1) mit Angabe des Tages und der Tageszeit, 2) der gegenwärtigen Schülerzahl, 3) ihrer Beschäftigung, 4) der vorgenommenen Prüfung, 5) des Urtheils über die Lehrer und 6) die Schüler einzutragen. Außerdem ist am Anfange eines jeden Semesters zu bemerken, wie viele schulpflichtige Kinder von jedem Geschlechte vorhanden und wie viele in jeder Classe; am Schlusse des letzten Semesters, wie viele Kinder von jedem Geschlechte fertig lesen, Dictirtes schreiben, ihre eigenen Gedanken schriftlich aufsetzen, auf der Tafel und nach dem Rechenbuche rechnen können. (Instr. vom 4. Octbr. 1837 §. 3—6.)

Um sich das Material zu seinem Urtheil zu verschaffen, wird der Inspector das Urtheil erstrecken: über das Lesen in der Ober- und Mittelklasse; das Buchstabiren aus dem Kopf und dem Buch in der Unterklasse; die Rechtschreibungs- und Sprachregelnkenntniß; die Auffassungsfähigkeit und Wiedergabe gelesener und gehörter Geschichten, vorzüglich biblischer; die Naturgeschichte und Länderkunde; die Gedächtnißübung durch Hersagen von Sprüchen, Liedern und Catechismusstücken; die Urtheilskraft und die Fähigkeit, die Urtheile in vollen Sätzen auszusprechen; das Kopf- und Tafelrechnen u. s. w. Vorzüglich aber wird er zu untersuchen haben, wie die Erkenntniß des Christenthums nach dem Inhalte des Lehrbuchs und der Bibel beschaffen ist, und darauf halten, daß Lehrer und Schüler regelmäßig an dem öffentlichen Gottesdienste Theil nehmen. Auch wird er die Disciplin in der Schule zu beachten haben. (Instr. vom 4. October 1837 §. 7.)

Der Inspector hat dem Lehrer und den Schülern sein Urtheil